

Patienteninformation Asthenopie/Sehüberanstrengung

Sehr geehrte Patientin! Sehr geehrter Patient!

Durch die zunehmende Belastung für unsere Augen zum Beispiel durch Bildschirmtätigkeit, Lesen oder eine berufliche Belastung kommt es immer häufiger speziell bei jüngeren Menschen zur Überanstrengung der Augen. Dies wird als Asthenopie bezeichnet.

Die Symptome sind:

- > Häufig Kopfschmerzen, Schmerzen in oder hinter den Augen, im Stirnbereich
- > Lese Probleme wie verschwommene Buchstaben, Anstrengung, Fokuswechselprobleme
- > Rasches Ermüden der Augen bei visueller Beanspruchung am Bildschirm oder beim Lesen
- > Doppelbilder beim Lesen
- > Zukneifen eines Auges
- > Brennen und Tränen der Augen
- > Sehverschlechterung Ferne und/oder Nähe



Bestimmung des Prismenbedarfs

Diagnose Asthenopie

Bei Asthenopie liegt oft ein geringer Refraktionsfehler vor. Die Dioptrien müssen genau mittels Eintropfen ermittelt werden. Zu 70% reicht der Ausgleich einer geringen Weitsichtigkeit oder einer Hornhautverkrümmung aus, um die Augen zu entlasten.



Teilweise können auch Probleme des Scharfstellmechanismus (Akkommodation) und/oder Schielneigungen (sogenannte Winkelfehlsichtigkeit) starke asthenope Beschwerden verursachen. Dann ist eine genaue Abklärung und Anpassung einer Brille, bzw. Prismenbrille nötig.

Die Diagnostik und Therapie von Asthenopie ist ein wesentlicher Bestandteil des orthoptischen Spektrums. Um Prismenbrillen gut anpassen zu können, ist eine Spezialisierung in dem Bereich sowie langjährige Erfahrung nötig. Die Orthoptistinnen des Kepler Universitätsklinikums, Med Campus III., haben eine 3-jährige Ausbildung und passen schon jahrelang mit großem Erfolg Prismenbrillen bei asthenopen Beschwerden an.

Ihre Gesundheit steht im Zentrum unserer Bemühungen.

Das Team der Orthoptik

